



TOP 7

Einführung der E-Akte in der Verwaltung

Sachverhalt:

Im Zuge der immer weiter fortschreitenden Digitalisierung ist es aus Sicht der Verwaltung unumgänglich die sogenannte E-Akte einzuführen. Die Gemeinde Ratshausen hat im Bereich der Digitalisierung in der Vergangenheit schon wichtige Schritte gemacht. Eine E-Akte auf Grundlage, des in der öffentlichen Verwaltung gängigen Aktenplans ist aber noch nicht vorhanden. Der Anbieter Regisafe ist im Bereich der öffentlichen Verwaltung etabliert. Außerdem arbeitet der GVV und auch die Verbandsgemeinden Schömberg, Dotternhausen, Zimmern u.b.B. und Weilen u.d.R. bereits mit diesem System.

Für eine zukünftige effektivere Zusammenarbeit mit dem Verband ist daher die Einführung der E-Akte unumgänglich.

Desweiteren muss sich die Gemeinde mit der Umsetzung des OZG befassen. Auch dies können wir mit Regisafe in Angriff nehmen.

Stellungnahme des Bürgermeisters

Die Gemeinden Hausen a.T., Dormettingen, Dautmergen und Ratshausen haben sich zusammen auf den Weg gemacht die elektronische E-Akte einzuführen. Eine Infoveranstaltung mit fast allen Mitarbeitern der Gemeinden fand statt. Der Anbieter Regisafe kann, wenn alle vier aufgeführten Gemeinden sich entschließen das System einzuführen, ein sehr attraktives Angebot (siehe Anlage 1) machen. Daher kann nur empfohlen werden das Angebot anzunehmen. Die Einführung von Regisafe ist Ende des ersten Quartals 2024 vorgesehen. Die Beträge können somit gleich in den HHP 2024 eingearbeitet werden.

Beschlussvorschlag:

Das Angebot des Anbieters Regisafe zum Anschaffungspreis von ca. 10.000 € wird angenommen. Ebenso wird die monatliche Softwarepflege die Jährlich mit ca. 2.300 € zu Buche schlagen wird beauftragt.